

**Programm**  
**16. Treffen der Comic-Nostalgiefreunde e.V.**  
**in Andernach**  
**vom 19. – 21. Juni 2026**

Panorama Hotel Rheinkrone  
Konrad-Adenauer Allee 26  
56626 Andernach  
Tel.: 02632 – 253 40  
Email: [office@hotelrheinkrone.de](mailto:office@hotelrheinkrone.de)  
Ansprechstelle: Herr M. Mehra  
(Inhaber)



Die Buchungsbestätigungen wurden bereits am 23.8.2025 an die Teilnehmer übersendet. Hinweis: Zusätzlich zu den Übernachtungskosten fallen 14 € pro Person/pro Nacht für das Frühstück an. Die Zimmer können bis 3 Tage vor Anreise storniert werden.

**Freitag, 19. Juni 2026**

ab 14:00 Uhr                    Eintreffen der ersten Teilnehmer in Andernach

15:30 Uhr                    Aufbau der Börsenstände  
und kleine Börse

18:00 Uhr                    Abendessen im Restaurant  
„Schloßschänke“,  
Meringstraße 1  
(Tische sind reserviert)



21:00 Uhr

***Altstadtführung auf kriminellen Abwegen***

Gruppe 1 (bis 20 Personen)

***„Finstere Gassen, blutige Taten“***

Die Krimiautorin Gabriele Kaiser führt uns zu Originalschauplätzen, die von wahren oder erfundenen Verbrechen zeugen und erzählt dabei auch von neuen Ermittlungsmethoden

Start: 21:00 Uhr

Dauer: 90 Minuten

Treffpunkt: Schlossgarten/Brücke (3 Minuten Gehweg)

***Altstadtführung auf kriminellen Abwegen***

Gruppe 2 (bis 20 Personen)

***„Der Mord geschah um Mitternacht“***

Der Krimiautor Andres J. Schulte entführt uns zu den Schauplätzen seiner erfolgreichen Buchreihe rund um Konrad von Hohenstade, Stadtknecht Jupp Schmittges und Pastor Heinrich in das packende Leben des spät-

**mittelalterlichen Andernachs**

**Start: 21:00 Uhr**

**Dauer: 90 Minuten**

**Treffpunkt: Historisches Rathaus, Hochstraße 54  
(2 Minuten Gehweg)**

*Die Kosten der Führungen übernimmt die Vereinskasse.*

**ab 22:30 Uhr            Ausklang des Abends**

**Samstag, 20. Juni 2026**

**08:00 – 10:00 Uhr    Frühstück**

**ab 10:00 Uhr            Aufbau der Börse**

**10:30 Uhr**                    **Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden sowie  
16. Mitgliederversammlung des Vereins sowie  
„Beschlussfassungen zur Umwandlung des Vereins  
in einen Club“.**  
**Am 28.08.2025 wurden alle Mitglieder angeschrieben,  
um sich zu der Umwandlung vom Verein in einen Club  
zu äußern. Ergebnis: 71 Rückmeldungen, für die rest-  
lichen gilt das „stillschweigende Einverständnis“.**  
**Die Beschlussfassung ist jedoch gültig, wenn die  
Versammlung ordnungsgemäß einberufen wird, beschluss-  
fähig ist und  $\frac{3}{4}$  Mehrheit der anwesenden Mitglieder der  
Umwandlung zustimmen.**

**11:30 - 13:00 Uhr    Minibörse für die Comic-Freunde**

**13:00 – 14:30 Uhr    Mittagszeit für kleine Speisen muss im Hotel  
angemeldet werden. Als Alternative gibt es auch  
2 Minuten vom Hotel einen Biergarten, wo man  
kleine Snacks einnehmen kann.**

**14:30 – 15:00 Uhr    Ausklang Börse und Abräumen**

**15:15 Uhr                Gang zum Geysirmuseum**

**15:30 Uhr                Start im Museum zur Besichtigung**



**17:00 Uhr    Schifftransfer  
zum Geysir**

*Die Kosten für den  
Museumsbesuch sowie  
den Schiffstransfer zum  
Geysir trägt der Verein  
für seine Mitglieder.*





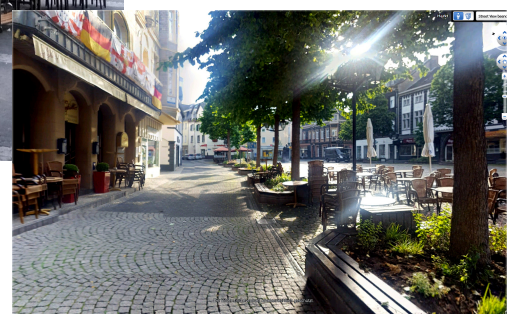


**18:25 Uhr**

**Ende der Exkursion**

**19:00 Uhr**

**Abendessen im Ristorante Pizzeria „La Piazza“  
Markt 15, Andernach**



**Danach gemütliches Ausklingen des Tages**



**Sonntag, 21. Juni 2026**

**08:00 – 10:00 Uhr    Frühstück**

**danach                    Fahrt zum Laacher See (Fahrzeit 22 Minuten = > 17,1 km)  
Für nicht-motorisierte werden wir vor Ort Mitfahrgelegenheiten organisieren**

**11:00 Uhr                Führung in 2 Gruppen  
(jeweils 15 Personen)  
über das Außengelände  
Maria Laach  
2 Gästeführer wurden gebucht  
*Die Kosten werden vom Verein übernommen***

**13:00 Uhr                Abschlussessen in der  
Klostergaststätte  
Maria Laach am Laacher See  
Auswahl der Speisen aus einer Gruppenkarte**

**ab 14:00 Uhr            Verabschiedung und  
Abreise der Teilnehmer**

*Der Laacher See ist der Krater eines Supervulkans, der vor 13000 Jahren Mitteleuropa verwüstet hat. Er ist mit 53 Metern ungewöhnlich tief und wird von den Geologen weiterhin kontinuierlich überwacht, da die Magmakammer in der Tiefe sich wieder füllt. Am Südufer des Sees kann man die Kohlendioxidausgasung an der Uferzone beobachten.*

